

# Gemüse, Getreide und Früchte

## Bio der Migros

Migros vertreibt ihre Bio-Produkte unter dem eigenen Migros-Bio-Label. Die Anforderungen für Inlandprodukte sind gleichwertig mit der Knospe-Suisse, und die Produkte werden auch von der gleichen Instanz zertifiziert. Für Importe stützt sich Migros auf die in einigen Punkten weniger strengen EU-Richtlinien.

Alle mit dem Bio-Label der Migros ausgezeichneten Produkte wurden ohne chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmittel hergestellt. Im Inland werden zur Förderung der Artenvielfalt 7% Ausgleichsflächen gefordert (auch für Spezialkulturen), darüber hinaus werden noch 5% extensiv genutztes Wies- und Weidland verlangt.

Für Importe sind keine Ausgleichsflächen vorgeschrieben, und die Betriebe können neben den zertifizierten Bioprodukten auch konventionelle Lebensmittel produzieren (Teilumstellung). Strenge Heizvorschriften gelten nur für die Gewächshäuser im Inland. Importe stammen jedoch überwiegend aus Italien, Spanien und Israel, wo ohne oder in unbeheizten Gewächshäusern produziert wird. Ein Teilangebot der Tomaten, Peperoni, Gurken wird aus den Niederlanden importiert, wo die beheizte Gewächshaus-

produktion auch im Bioanbau üblich ist. Die beheizte Gewächshausproduktion wird deklariert, auf Wärmedämmung und sparsame Energieverwendung wird im In- und Ausland geachtet. So produzieren gemäss Migros die niederländischen Bio-Lieferanten die benötigte Wärme aus erdgasbetriebenen Blockheizkraftwerken, die ausserdem Strom ins Netz speisen. Flugtransporte sind strikt verboten. Im In- und Ausland werden die Betriebe und der ganze Warenfluss jährlich unabhängig kontrolliert.

Mehr Infos:  
[www.engagement.ch](http://www.engagement.ch)

---

## Bewertung

★★★

Sehr empfehlenswert

Inland

40 Punkte

Import

31 Punkte